

Träger: Gerd u. Sven Reimer

Arenholzer Dorfstr. 15
24850 Lürschau/Arenholz

Tel. (04625) 5 22
Fax (04625) 15 88

www.arenholz.de
E-Mail: reimer@arenholz.de

*Heilpädagogisches
Kinderhaus*



*Arenholz
Haus Tannengrund*

Kurzvorstellung unserer Einrichtung



Das “ **Haus Tannengrund** “ ist eine heilpädagogische Einrichtung für vierzehn Jungen und Mädchen im Alter von 6 bis 18 Jahren, dass vor 30 Jahren gegründet wurde.

Die Beschulung der Kinder und Jugendlichen erfolgt in der Grund- und Hauptschule Schuby und der Regionalschule in Silberstedt. Weiterführende Schulformen, sowie diverse Sonderschulen stehen in der Kreisstadt Schleswig zur Verfügung. Insbesondere die Betreuung einer Klientel mit Sonderschulbedarf bildet einen Schwerpunkt in unserer Arbeit.

Der Mitarbeiterstamm besteht aus Heilpädagogen, Erziehern, Betreuungskräfte sowie Hausangestellten und einer Schneiderin. Auf Honorarbasis steht uns ein Psychologe / Psychotherapeut auch für Supervision zur Verfügung.

Wir sind Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Kleinheime Schleswig-Holstein e.V. und unterliegen somit auch der Qualitätskontrolle aller übrigen Mitglieder.

Die Aufnahme und Betreuung richtet sich nach den gesetzlichen Grundlagen des KJHG §§ 19 , 34 , 35 , 35a u. 41 und des SGB.

Aufnahme im Kinderhaus Arenholz finden Jungen und Mädchen, deren geistig-seelische und soziale Entwicklung derart gestört ist, dass ein Erziehungs- und Bildungsziel weder in Familie und Schule, noch mit dem Einsatz flankierender Maßnahmen wie Eltern- und Erziehungsberatung erreichbar erscheint.

Eine zusätzliche, räumliche Trennung vom Herkunftsort halten wir für eine wirkungsvolle und Erfolg versprechende Maßnahme, um störende negative Einflüsse aus dem bisherigen Sozialisationsumfeld so gering wie möglich halten zu können.

Die Aufenthaltsdauer der Kinder und Jugendlichen richtet sich neben dem Alter, der Art und der Schwere ihrer Störung auch nach der Problemlage und Entwicklung des Elternhauses.



Eine grundlegende Optimierung der häuslichen Gegebenheiten, auch mit Hilfe einer umfassenden Elternarbeit, ist die Grundlage einer späteren Rückführung des Kindes ins Elternhaus. Unser Ziel, Verhaltensveränderungen nicht nur im familiären und sozialen Bereich, sondern auch im schulischen Bereich erzielen und auch stabilisieren zu können, benötigt nach unserer Erfahrung einen angemessenen Zeitraum, der sich aus der Hilfeplanung entwickelt.

Die sehr überschaubare Größe unserer Einrichtung eröffnet uns die Möglichkeit einer effektiven und individuellen Hilfestellung für die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen gemäß des Hilfeplanes.

Neben einer gezielten, umfangreichen und auch begleiteten Freizeitgestaltung, wie z.B. Besuch von Sportvereinen, Reitunterricht, Wassersport, Tierhaltung und vieles mehr, bilden auch werktherapeutische Angebote einen Teil unserer Angebotspalette, die in der Leistungsbeschreibung vollständig ersichtlich ist.

Für Jugendliche, die das 18. Lebensjahr vollenden, bieten wir bei Bedarf zusätzlich im Rahmen unseres „Betreuten Wohnen“ die Möglichkeit der weiteren Hilfestellung bis hin zur Beendigung einer Berufsausbildung.